

Jahresbericht

Infinigon Investment Grade CLO Fonds

zum 31. März 2024

Jahresbericht des Infinigon Investment Grade CLO Fonds

ZUM 31. MÄRZ 2024

■ Tätigkeitsbericht	2
■ Vermögensübersicht	5
■ Vermögensaufstellung	6
■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind	10
■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	12
■ Entwicklungsrechnung	13
■ Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	14
■ Verwendungsrechnung	15
■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	16
■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	18

■ Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Fonds Infinigon Investment Grade CLO Fonds (ISIN: DE000A1T6FY8) für das Geschäftsjahr vom 1. April 2023 bis zum 31. März 2024 vor.

Das Portfoliomanagement des Fonds ist von der Kapitalverwaltungsgesellschaft seit Fondsauflegung an die Infinigon GmbH, Düsseldorf ausgelagert.

Der Fonds investiert in standardisierte börsennotierte Wertpapiere, deren Besicherung diversifizierte erstrangig besicherte gepoolte Kreditportfolios sind. Er legt zu mindestens 51% in Collateralized Loan Obligations (CLO's) nach Maßgabe des § 25 Ziffer 1 und 6 der "Besonderen Anlagebedingungen" an, die über ein Investmentgrade Rating entweder von Standard & Poor's (mind. BBB-) oder Moody's (mind. Baa3) oder Fitch Ratings (mind. BBB-) verfügen und vom Investmentmanager als plausibel beurteilt werden. Der Investmentmanager strebt dadurch an, von den vergleichsweise hohen Zinszahlungen internationaler Unternehmen zu profitieren, die sich am Loan-Markt (Kapitalmarkt) refinanzieren und dabei ein sehr gutes Risiko-Ertrags-Verhältnis bieten. Es wird angestrebt auf Jahressicht eine Rendite in Höhe des 3-Monats-Euribor +250 Basispunkten zu erreichen. Ziel der Anlagepolitik des Fondsmanagements dieses Sondervermögens ist die Vermögensbildung bzw. Vermögensoptimierung. Hierzu werden je nach Einschätzung der Wirtschafts- und Kapitalmarktlage und der Börsenaussichten im Rahmen der Anlagepolitik die nach dem KAGB und den Anlagebedingungen zugelassenen Vermögensgegenstände erworben und veräußert. Zulässige Vermögensgegenstände sind Wertpapiere (z.B. Aktien, Anleihen, Genussscheine, Zertifikate), Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate zu Investitions- und Absicherungszwecken und Sonstige Anlageinstrumente.

Der Fonds ist an keine Benchmark gebunden. Je nach Marktlage kann er sowohl zyklisch als auch antizyklisch handeln.

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Renten in EUR	103.376.185,58	98,77 %
Renten in Währung	686.695,14	0,66 %
Kasse / Forder. u. Verbindl.	595.748,27	0,57 %
Summe	104.658.628,99	100,00 %

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Bezeichnung	Tageswert % FV
CAIRN XII 21/34 FLR D	4,31%
HAYF.EM.VIII 21/35FLR D	3,91%
AURILO I 19/32 D REGS	3,76%
EO-GALAXY V 21/34 FLR B	3,75%
HAYF.EM.C.II 21/34 FLR	3,34%

Der Fonds konnte im Geschäftsjahr eine Performance in Höhe von 14,39 % erzielen.

Die durchschnittliche Volatilität des Fonds lag im Geschäftsjahr bei 2,28 %.

Im Berichtszeitraum wurde ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 319.043,67 Euro realisiert. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Renten und Futures zurückzuführen.

Aus der im Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV genannten Verwaltungsvergütung der KVG zahlt die KVG eine Basisvergütung in Höhe von 729.137,91 EUR an den Asset Manager.

Erklärungen gemäß der Offenlegungs-Verordnung

Gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (sog. Offenlegungs-Verordnung) im Zusammenhang mit Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 (sog. Taxonomie-Verordnung) gilt für dieses Sondervermögen das Folgende:

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Als Nachhaltigkeitsrisiko wird ein Ereignis oder eine Bedingung im Bereich Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung bezeichnet, dessen beziehungsweise deren Eintreten wesentlich bzw. erheblich negative Auswirkungen auf den Wert der Investition haben könnte.

Im Rahmen der Monega Nachhaltigkeitsanalyse wird überprüft, inwieweit Investitionen negative Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung haben können, unabhängig davon, ob diese als nachhaltig ausgewiesen und vertrieben werden. Die Ergebnisse, welche die ökologische und soziale Leistung eines Wertpapieremittenten sowie dessen Corporate Governance (sogenannte ESG-Kriterien für die entsprechende englische Bezeichnung Environmental, Social and Governance) umfassen, werden systematisch im gesamten Investmentprozess berücksichtigt und dokumentiert.

Monega nutzt zu diesem Zwecke die Dienstleistungen eines etablierten ESG -Rating bzw. -Datenanbieters. Auf Basis des gesamten Analyseuniversums des ESG-Datenanbieters wird anhand der oben genannten Kriterien eine Liste erstellt und im Risikomanagementsystem für sämtliche Vermögensgegenstände der Monega-Fonds implementiert, anhand derer eine Überprüfung sämtlicher gehaltener Vermögensgegenstände stattfindet. Die Prüfung erfolgt grundsätzlich auf Basis des unmittelbaren Emittenten, ausgedrückt durch die ISIN des Wertpapiers. Ggf. kann auch noch eine Bewertung auf Basis des Mutterunternehmens hinzugezogen werden. Ergebnis dieses Prozesses ist eine Klassifizierung der Vermögensgegenstände, welche auf monatlicher Basis aktualisiert wird und die eine Bewertung zur Erwerbbarkeit unter ESG-Gesichtspunkten als „gegeben“ oder „nicht gegeben“ ausgibt und die dem Fonds- sowie Risikomanagement sodann zur Kenntnis gebracht wird. Sofern Emittenten aufgrund dieser Überwachung erhebliche nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aufweisen, können sie im Einzelfall weiteren Untersuchungen unterzogen und die Ergebnisse bei Bedarf zur weiteren Entscheidungsfindung an das Markt- und Produktrisikokomitee übermittelt werden. Das Spektrum möglicher Maßnahmen umfasst Folgende:

- „Investierbar (keine Maßnahmen erforderlich)“,
- „Beobachtung (Dialog mit dem Emittenten und weitere Überwachung) oder
- „Ausschluss“ (Emittent wird als ungeeignet kategorisiert und der „Restricted List“ zugefügt).

Um Nachhaltigkeitsrisiken zu verringern, sucht das Fondsmanagement zudem den konstruktiven Dialog mit den Emittenten, u.a. durch Stimmrechtsausübung bei Hauptversammlungen, mit dem Ziel, eine verantwortungsvolle Führung, einen Werterhalt und eine Wertsteigerung

■ Tätigkeitsbericht

der Unternehmen zu fördern, welche insoweit auch den Einfluss auf Emittenten in Bezug auf die Verhinderung und Verringerung von negativen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im vorgenannten Sinne umfasst.

Nachhaltigkeitsrisiken werden bei der Investitionsentscheidung auf die Einhaltung der jeweils fondsspezifisch relevanten Kriterien hin überprüft und auch für den Bestand fortlaufend kontrolliert.

Inwieweit die Bewertungsergebnisse dieses Prozesses im Rahmen der fondsspezifischen Anlagestrategie zur Einschränkung des Anlageuniversums führen können, ist den besonderen Anlagebedingungen des Fonds zu entnehmen.

Weitere Informationen zum Einbezug von Nachhaltigkeitsrisiken in die Investmentprozesse der Gesellschaft einschließlich der Aspekte der Organisation, u.a. wie die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

- Principal Adverse Impact (PAI) offengelegt

werden, wie Monega im Interesse ihrer Anleger den Dialog mit Portfoliounternehmen führt oder mit anderen Anlegern der Portfoliounternehmen im gesetzlich zulässigen Umfang kooperiert, um eine verantwortungsvolle Führung, einen Werterhalt und eine Wertsteigerung des Portfoliounternehmens zu fördern, sowie zum Risikomanagement und der Unternehmensführung solcher Prozesse, können Sie dem Internet unter www.monega.de/Nachhaltigkeit entnehmen.

Näheres zu den Auswirkungen der relevanten Risiken entnehmen Sie dem Verkaufsprospekt unter der Rubrik „Risikohinweise“.

Hinweise und Angaben zur EU-Taxonomie-Verordnung und zur EU-Offenlegungsverordnung Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

PAIs (abgekürzt Principal Adverse Impact (PAI) Indicators – also negative Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren) werden im Rahmen der Anlagestrategie in diesem Sondervermögen nicht berücksichtigt, die fondsspezifische Anlagestrategie des Art. 6 Fonds sieht keine Berücksichtigung des PAI-Screenings im Investmententscheidungsprozess vor und führt insoweit nicht zu einer Einschränkung des Anlageuniversums.

Ein PAI-Screening findet nur auf Unternehmensebene statt.

Die Wertentwicklung des Fonds kann durch folgende Risiken und Unsicherheiten beeinträchtigt werden:

Der Angriff Russlands gegen die Ukraine im Februar 2022 wirkt sich nach wie vor auch auf das Kapitalmarktumfeld aus. Insbesondere die Veränderung von Rohstoffpreisen als auch die allgemeine Risikoaversion durch mögliche weitere Eskalation oder Verknappung des Rohstoffangebots können zu stärkeren Schwankungen führen. Die Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Sondervermögens hängen somit auch an Verlauf und Dauer des Krieges und den Handlungen der weiteren (geld-)politischen und wirtschaftlichen Akteure. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung des Sondervermögens erhöhten Schwankungsrisiken.

Im Folgenden werden die Risiken dargestellt, die mit einer Anlage in ein Investmentvermögen typischerweise verbunden sind. Diese Risiken können sich nachteilig auf den Anteilwert, auf das vom Anleger investierte Kapital sowie auf die vom Anleger geplante Haltedauer der Fondsanlage auswirken. Diese Risiken umfassen auch mögliche Auswirkungen aus Russlands Krieg gegen die Ukraine, wobei deren unklare noch nicht absehbare ökonomische Folgen diese Risiken zusätzlich negativ beeinflussen können:

Zinsänderungsrisiko

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursschwankungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeit von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kursrisiken. Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezogener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.

Risiken im Zusammenhang mit der Investition in Investmentanteile

Die Risiken der Anteile an anderen Investmentvermögen, die für den Fonds erworben werden (sogenannte „Zielfonds“), stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen verfolgten Anlagestrategien. Da die Manager der einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln, kann es aber auch vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche oder einander entgegengesetzte Anlagestrategien verfolgen. Hierdurch können bestehende Risiken kumulieren, und eventuelle Chancen können sich gegeneinander aufheben. Es ist der Gesellschaft im Regelfall nicht möglich, das Management der Zielfonds zu kontrollieren. Deren Anlageentscheidungen müssen nicht zwingend mit den Annahmen oder Erwartungen der Gesellschaft übereinstimmen. Der Gesellschaft wird die aktuelle Zusammensetzung der Zielfonds oftmals nicht zeitnah bekannt sein. Entspricht die Zusammensetzung nicht ihren Annahmen oder Erwartungen, so kann sie gegebenenfalls erst deutlich verzögert reagieren, indem sie Zielfondsanteile zurückgibt.

Offene Investmentvermögen, an denen der Fonds Anteile erwirbt, könnten zudem zeitweise die Rücknahme der Anteile aussetzen. Dann ist die Gesellschaft daran gehindert, die Anteile an dem Zielfonds zu veräußern, indem sie diese Auszahlung des Rücknahmepreises bei der Verwaltungsgesellschaft oder Verwahrstelle des Zielfonds zurückgibt.

Risiken im Zusammenhang mit Derivatgeschäften

Die Gesellschaft darf für den Fonds Derivatgeschäfte abschließen. Der Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes vermindern. Vermindert sich der Wert bis zur Wertlosigkeit, kann die Gesellschaft gezwungen sein, die erworbenen Rechte verfallen zu lassen. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann der Fonds ebenfalls Verluste erleiden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Fondsvermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist. Das Verlustrisiko kann bei Abschluss des Geschäfts nicht bestimmbar sein.
- Ein liquider Sekundärmarkt für ein bestimmtes Instrument zu einem gegebenen Zeitpunkt kann fehlen. Eine Position in Derivaten kann dann unter Umständen nicht wirtschaftlich neutralisiert (geschlossen) werden.

■ Tätigkeitsbericht

- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Fonds gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass der Fonds zur Abnahme von Vermögenswerten zu einem höheren als dem aktuellen Marktpreis, oder zur Lieferung von Vermögenswerten zu einem niedrigeren als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet. Der Fonds erleidet dann einen Verlust in Höhe der Preisdifferenz minus der eingenommenen Optionsprämie.
- Bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass die Gesellschaft für Rechnung des Fonds verpflichtet ist, die Differenz zwischen dem bei Abschluss zugrunde gelegten Kurs und dem Marktkurs zum Zeitpunkt der Glattstellung bzw. Fälligkeit des Geschäftes zu tragen. Damit würde der Fonds Verluste erleiden. Das Risiko des Verlusts ist bei Abschluss des Terminkontrakts nicht bestimmbar.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Die von der Gesellschaft getroffenen Prognosen über die künftige Entwicklung von zugrunde liegenden Vermögensgegenständen, Zinssätzen, Kursen und Devisenmärkten können sich im Nachhinein als unrichtig erweisen.
- Die den Derivaten zugrunde liegenden Vermögensgegenstände können zu einem an sich günstigen Zeitpunkt nicht gekauft bzw. verkauft werden bzw. müssen zu einem ungünstigen Zeitpunkt gekauft oder verkauft werden.
- Durch die Verwendung von Derivaten können potenzielle Verluste entstehen, die unter Umständen nicht vorhersehbar sind und sogar die Einschusszahlungen überschreiten können. Bei außerbörslichen Geschäften, sogenannten over-the-counter (OTC)-Geschäften, können folgende Risiken auftreten:
- Es kann ein organisierter Markt fehlen, so dass die Gesellschaft die für Rechnung des Fonds am OTC-Markt erworbenen Finanzinstrumente schwer oder gar nicht veräußern kann.
- Der Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) kann aufgrund der individuellen Vereinbarung schwierig, nicht möglich oder mit erheblichen Kosten verbunden sein.

Nähere Angaben hinsichtlich unseres Umgangs mit Stimmrechten, Interessenkonflikten sowie der mittel- und langfristigen Entwicklung der Investments bei der Anlageentscheidung finden Sie auf unserer Internetpräsenz unter www.monega.de/mitwirkungspolitik.

Eine Vermögensaufstellung über das Portfolio zum 31. März 2024 sowie eine Übersicht über während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, finden Sie auf den Folgeseiten dieses Berichts.

Wesentliche Änderungen

Zum Ablauf des 30.06.2023 wurde das Sondervermögen „Infinigon High Grade CLO Fonds“ (DE000A2PF0Q5) auf das Sondervermögen „Infinigon Investmentgrade CLO Fonds“ (DE000A1T6FY8) verschmolzen.

Anmerkungen

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERTENTWICKLUNG DES FONDS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.

Im Berichtszeitraum wurden keine Transaktionen für Rechnung des Fonds über Broker ausgeführt, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind.

Ergänzende Angaben nach der Aktionärsrichtlinie:

Portfolioumschlagsrate in Prozent 30,5714

■ Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
I. Vermögensgegenstände	106.280.797,91	101,55
1. Aktien	0,00	0,00
2. Anleihen	104.062.880,72	99,43
Asset Backed	104.062.880,72	99,43
3. Derivate	0,00	0,00
4. Forderungen	1.184.303,72	1,13
5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	0,00	0,00
6. Bankguthaben	1.033.613,47	0,99
7. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
II. Verbindlichkeiten	-1.622.168,92	-1,55
Sonstige Verbindlichkeiten	-1.622.168,92	-1,55
III. Fondsvermögen	104.658.628,99	100,00*)

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.03.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere								3.605.325,79	3,44
Andere Wertpapiere									
Euro								3.605.325,79	3,44
2,1000 % CVC CORD.L.FD.VI 18-32 CDO ¹⁾	XS1803163291		EUR	1.500.000	-	-	% 93,303	1.399.545,00	1,34
3,0000 % DRY.32 EUR.CLO14 18-31 CDO ¹⁾	XS1864912461		EUR	500.000	-	-	% 92,419	462.093,50	0,44
5,6920 % AVOCA CLO XVIII 18-31 CDO ¹⁾	XS1813264766		EUR	750.000	400.000	-	% 99,736	748.020,84	0,71
5,7940 % HALCYON LAEF18-1 18-21 CDO ¹⁾	XS1840845462		EUR	1.000.000	1.000.000	-	% 99,567	995.666,45	0,95
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								99.770.859,79	95,33
Verzinsliche Wertpapiere									
Euro								3.920.244,55	3,75
5,5010 % EURO-GALAXY V V.21-34 'B'	XS2290520803		EUR	4.000.000	4.000.000	-	% 98,006	3.920.244,55	3,75
Andere Wertpapiere									
Euro								95.850.615,24	91,58
2,0000 % PENTA CLO 8 V.21-34 CDO ¹⁾	XS2413885570		EUR	500.000	500.000	-	% 89,651	448.255,56	0,43
4,2000 % MADISON P.E.F.XX 24-38 CDO ¹⁾	XS2783649846		EUR	2.000.000	2.000.000	-	% 99,983	1.999.666,60	1,91
5,9450 % CVC CORD.L.FD.XV 21-32 CLO ¹⁾	XS2382263338		EUR	1.000.000	-	-	% 100,078	1.000.778,00	0,96
6,0480 % HENLEY CLO IV V.21-34 CDO ¹⁾	XS2291283021		EUR	2.850.000	-	-	% 98,868	2.817.735,80	2,69
6,0700 % NTHW.CAP.21 21-34 CDO ¹⁾	XS2345834092		EUR	2.200.000	-	-	% 96,471	2.122.370,80	2,03
6,2420 % HAYFIN EM.CLO IV 21-34 CLO ¹⁾	XS2369676114		EUR	900.000	-	-	% 97,211	874.897,20	0,84
6,2920 % NORTHW.C.24 21-35 CDO ¹⁾	XS2402464221		EUR	1.500.000	-	-	% 96,961	1.454.415,00	1,39
6,3010 % CLARINDA P.CLO 21-34 CDO ¹⁾	XS2296466050		EUR	2.500.000	2.500.000	-	% 98,271	2.456.765,18	2,35
6,3400 % NORTHW.CAP.23A 21-34 CLO ¹⁾	XS2319555004		EUR	895.000	-	-	% 98,923	885.360,07	0,85
6,3420 % TIKEHAU CLO VI 21-35 CDO ¹⁾	XS2417096984		EUR	750.000	-	-	% 98,330	737.478,00	0,70
6,3980 % ST.PAUL'S CLO II 21-35 CDO ¹⁾	XS2402449263		EUR	2.000.000	-	-	% 98,567	1.971.331,66	1,88
6,3980 % TORO EUR.CLO 2 V.21-34 CDO ¹⁾	XS2366421787		EUR	1.000.000	-	-	% 98,627	986.265,47	0,94
6,4420 % CIFC EU.F.CLO 21-34 CLO ¹⁾	XS2274530877		EUR	1.000.000	-	-	% 98,878	988.779,43	0,94
6,4420 % SEG.EUR.CLO 1-14 21-35 CDO ¹⁾	XS2366386931		EUR	2.000.000	-	-	% 98,308	1.966.164,00	1,88
6,4450 % NORTHW.CAP.19 E. 19-33 CDO ¹⁾	XS2056564722		EUR	1.250.000	-	-	% 99,590	1.244.871,25	1,19
6,5700 % MACKAY S.E.CLO-1 19-32 CDO ¹⁾	XS2010042849		EUR	1.000.000	500.000	-	% 100,110	1.001.099,96	0,96

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.03.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
6,6400 % NASSAU E.CLO I FRN 21-34 CDO ¹⁾	XS2400033929		EUR	2.400.000	2.000.000	-	% 100,043	2.401.037,37	2,29
6,6420 % ACCUN.EUR.CLO I FRN 19-30 CDO ¹⁾	XS1966595958		EUR	250.000	-	-	% 99,756	249.388,96	0,24
6,7760 % FID.G.H.CLO 22-1 FRN 24-37 CLO ¹⁾	XS2778277199		EUR	2.000.000	2.000.000	-	% 100,000	2.000.000,00	1,91
6,8420 % SOUND P.E.IV F. FRN 20-35 CDO ¹⁾	XS2249773529		EUR	400.000	-	-	% 100,420	401.680,78	0,38
6,9150 % HAYFIN EM.CLO V V.20-32 CDO ¹⁾	XS2247711851		EUR	400.000	-	-	% 100,170	400.680,82	0,38
7,0420 % ARBOUR CLO IV FRN V.21-34 CDO ¹⁾	XS2309834963		EUR	1.500.000	-	-	% 97,149	1.457.242,19	1,39
7,0920 % PALMER SELF 21-1 FRN 21-34 CDO ¹⁾	XS2298991550		EUR	500.000	-	-	% 96,755	483.777,30	0,46
7,1420 % ADAGIO V CLO FRN V.18-31 ¹⁾	XS1879605928		EUR	1.500.000	-	-	% 95,759	1.436.385,64	1,37
7,1420 % JUB.CLO 21-XXV FRN 21-35 CDO ¹⁾	XS2402443571		EUR	1.000.000	1.000.000	-	% 96,764	967.635,17	0,92
7,2420 % ARMA.EUR.CLO III FRN 21-31 CDO ¹⁾	XS2320738458		EUR	1.000.000	-	-	% 99,645	996.449,46	0,95
7,2420 % HAYFIN E.CLO VII FRN 21-34 CLO ¹⁾	XS2362676012		EUR	3.400.000	-	-	% 92,339	3.139.514,38	3,00
7,3420 % DRYD.27 RE CLO17 FRN 21-33 CDO ¹⁾	XS2305386208		EUR	2.000.000	-	-	% 95,890	1.917.799,38	1,83
7,3450 % ARM.EURO CLO I FRN 21-34 CLO ¹⁾	XS2333786072		EUR	1.125.000	-	-	% 99,077	1.114.620,75	1,07
7,3920 % HAYFIN EM.CLO IV FRN 21-34 CLO ¹⁾	XS2369676387		EUR	2.200.000	-	-	% 92,445	2.033.798,80	1,94
7,3940 % OAK HILL ECP 8 FRN V.21-35 CDO ¹⁾	XS2296337673		EUR	1.000.000	-	-	% 98,540	985.401,60	0,94
7,3940 % ST.PAUL'S CLOVII FRN 21-34 CDO ¹⁾	XS2345330299		EUR	3.000.000	3.000.000	-	% 98,180	2.945.395,31	2,81
7,4320 % AURIUM CLO V FRN V.21-34 CDO ¹⁾	XS2310114710		EUR	1.000.000	-	-	% 98,904	989.038,80	0,95
7,4320 % HAYF.E.CLO VIII FRN 21-35 CLO ¹⁾	XS2415433668		EUR	4.500.000	-	-	% 90,847	4.088.128,55	3,91
7,4330 % HAYFIN EM.CLO II FRN 21-34 CDO ¹⁾	XS2331207154		EUR	3.750.000	-	-	% 93,273	3.497.735,48	3,34
7,4420 % FAIR OAKS L.F.IV FRN 22-35 CDO ¹⁾	XS2417188591		EUR	3.000.000	-	-	% 98,267	2.948.004,34	2,82
7,4420 % SEG.EUR.CLO 1-14 FRN 21-35 CDO ¹⁾	XS2366387665		EUR	2.000.000	-	-	% 95,019	1.900.371,68	1,82
7,5420 % CAIRN CLO XII FRN V.21-34 CDO ¹⁾	XS2417415168		EUR	4.600.000	4.600.000	-	% 98,012	4.508.548,43	4,31
7,5420 % CIFC EU.F.CLO FRN 21-34 CLO ¹⁾	XS2274531412		EUR	1.250.000	-	-	% 99,654	1.245.669,67	1,19
7,5700 % OAK HILL E.C.P.V FRN 21-35 CDO ¹⁾	XS2411139814		EUR	600.000	-	-	% 99,239	595.434,19	0,57
7,6480 % ST.PAUL'S CLO II FRN 21-35 CDO ¹⁾	XS2402449420		EUR	1.000.000	-	-	% 95,600	956.004,00	0,91
7,6950 % BAR.EUR.CLO 21-1 FRN 21-34 CDO ¹⁾	XS2322244794		EUR	3.000.000	3.000.000	-	% 94,520	2.835.586,37	2,71

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.03.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
7,7400 % NASSAU E.CLO I FRN 21-34 CDO ¹⁾	XS2400034141		EUR	3.000.000	-	-	%	99,042	2.971.270,05	2,84
7,8260 % AURIUM CLO I FRN V.19-32 CDO ¹⁾	XS2041078317		EUR	4.000.000	-	-	%	98,485	3.939.412,55	3,76
7,8430 % SEAP.PARK CLO FRN V.19-32 CDO ¹⁾	XS2066779294		EUR	500.000	-	-	%	98,645	493.223,17	0,47
7,9080 % CONTEGO CLO VII FRN 19-32 CDO ¹⁾	XS2053879354		EUR	1.000.000	-	-	%	98,848	988.479,53	0,94
7,9450 % NORTHW.CAP.19 E. FRN 19-33 CDO ¹⁾	XS2056565372		EUR	3.000.000	2.500.000	-	%	96,074	2.882.217,51	2,75
8,0200 % MACKAY S.E.CLO-1 FRN 19-32 CDO ¹⁾	XS2010042252		EUR	500.000	-	-	%	100,008	500.038,43	0,48
8,0400 % GR.HARB.CLO 19-1 FRN 19-32 CDO ¹⁾	XS2020630393		EUR	2.300.000	2.000.000	-	%	100,138	2.303.168,35	2,20
8,0700 % ARES E.CLO XIII FRN 20-32 CDO ¹⁾	XS2084074900		EUR	1.000.000	-	-	%	99,021	990.205,27	0,95
8,0700 % PURPLE FIN.CLO FRN 19-32 CDO ¹⁾	XS2052406084		EUR	3.000.000	2.000.000	-	%	99,500	2.984.985,03	2,85
8,1920 % DRYD.48 E.CLO 16 FRN 19-32 CDO ¹⁾	XS2044129109		EUR	3.500.000	2.500.000	-	%	97,044	3.396.530,18	3,25
8,4150 % HAYFIN EM.CLO FRN V.20-32 CDO ¹⁾	XS2247712404		EUR	1.000.000	-	-	%	99,074	990.738,57	0,95
8,4420 % SOUND P.E.IV F. FRN 20-35 CDO ¹⁾	XS2249773958		EUR	925.000	-	-	%	100,073	925.678,20	0,88
9,1920 % NORTHW.C.26 EURO FRN 22-26 CDO ¹⁾	XS2437417004		EUR	1.000.000	-	-	%	100,011	1.000.109,00	0,96
9,9200 % TIKEHAU CLO VII FRN 22-35 CLO ¹⁾	XS2513944236		EUR	2.000.000	-	-	%	101,650	2.032.996,00	1,94
Nicht notierte Wertpapiere									686.695,14	0,66
Andere Wertpapiere										
US-Dollar									686.695,14	0,66
9,3256 % NASSAU 21-I FRN V.21-34 CLO ¹⁾	USG63854AF34		USD	750.000	-	-	%	98,884	686.695,14	0,66
Summe Wertpapiervermögen									104.062.880,72	99,43
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds									1.033.613,47	0,99
Bankguthaben									1.033.613,47	0,99
EUR-Guthaben bei:										
Verwahrstelle										
DZ BANK AG DEUTSCHE ZENTRAL-GENOSSENSCHAFTSBANK, FRANKFURT AM MAIN			EUR	1.000.152,34			%	100,000	1.000.152,34	0,96
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen										
DZ BANK AG DEUTSCHE ZENTRAL-GENOSSENSCHAFTSBANK, FRANKFURT AM MAIN			USD	36.138,02			%	100,000	33.461,13	0,03
Sonstige Vermögensgegenstände									1.184.303,72	1,13
ZINSANSPRÜCHE			EUR	1.172.892,60					1.172.892,60	1,12
FORDERUNGEN AUS SCHWEBENDEN GESCHÄFTEN			EUR	11.411,12					11.411,12	0,01

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.03.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Sonstige Verbindlichkeiten								-1.622.168,92	-1,55
KOSTENABGRENZUNGEN			EUR	-1.622.168,92				-1.622.168,92	-1,55
Fondsvermögen						EUR		104.658.628,99	100,00*

Anteilwert	EUR	99,03
Umlaufende Anteile	STK	1.056.839,9580

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

1) Bei diesen Wertpapieren handelt es sich um Poolfaktoranleihen, deren Kurswert auch durch Teilrückzahlung oder Teilzinskaptalisierung beeinflusst wird.

■ Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 28.03.2024 oder letztbekannte.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 28.03.2024

US-Dollar	(USD)	1,08000 = 1 (EUR)
-----------	-------	-------------------

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
---------------------	------	------------------------------	----------------	-------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Andere Wertpapiere

Euro

5,5480 % CGMSE CLO XS1751481752 14-3 DAC FRN 18-32		EUR	-	250.000
5,5920 % HARVEST CLO VIII FRN 18-31 CDO	XS1754144795	EUR	100.000	100.000
5,9420 % RICHM.PARK CLO FRN V.18-31 CDO	XS1849530727	EUR	-	250.000
6,9200 % BLACK D.CLO 17-2 FRN 17-32 CDO	XS1713076195	EUR	-	1.200.000
6,9200 % BLACK D.CLO 17-2 FRN 17-32 CDO	XS1713075544	EUR	2.000.000	2.000.000

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Andere Wertpapiere

Euro

10,0180 % MADISON P.E.F.XX FRN 22-36 CDO	XS2507606395	EUR	-	2.000.000
5,4900 % BLACKR.EU.CLO IX FRN 19-32 CDO	XS2062958215	EUR	-	250.000
5,8700 % ACCU.EUR.CLO III 18-31 FRN CDO	XS1847614242	EUR	-	300.000
5,9420 % BRIDGEP.CLO 2 FRN 21-35 CDO	XS2352782606	EUR	-	375.000
6,0200 % HARV.CLO XXIII FRN 20-32 CDO	XS2112471003	EUR	-	420.000
6,0250 % ARM.EURO CLO V FRN 21-34 CDO	XS2352748847	EUR	-	2.000.000
6,1700 % NTH.WESTERLY V FRN 21-34 CDO	XS2367140717	EUR	-	250.000
6,1950 % BLUEM.F.E.CLO IV FRN 21-34 CLO	XS2322429494	EUR	-	2.600.000
6,2700 % GOLD.TLME CLO 3 FRN 21-32 CDO	XS237775148	EUR	-	2.100.000
6,2840 % TIKEHAU CLO FRN V.21-34 CDO	XS2367219578	EUR	-	2.000.000
6,4870 % ADAGIO VI CLO FRN V.17-31 CDO	XS1710467009	EUR	-	1.000.000

■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
---------------------	------	------------------------------	----------------	-------------------

6,7830 % NTH.WESTERLY VI FRN 20-32 CLO	XS2083213152	EUR	-	200.000
6,9150 % ST. PAUL'S CLO V FRN 17-30 CDO	XS1648276233	EUR	-	1.000.000
7,2840 % TIKEHAU CLO FRN V.21-34 CDO	XS2367220154	EUR	-	1.000.000
7,3700 % GOLD.TLME CLO 3 FRN 21-32 CDO	XS237775650	EUR	-	2.250.000
7,5420 % TIKEHAU CLO VI FRN 21-35 CDO	XS2417097107	EUR	-	3.900.000
7,6920 % TRINIT.EUR.CLOII FRN 22-35 CDO	XS2462960654	EUR	-	100.000
7,7320 % ARES EUR.CLOVIII FRN 19-32 CDO	XS2060910457	EUR	-	1.250.000
7,7420 % ARM.EURO CLO IV FRN 19-33 CDO	XS2066871422	EUR	-	3.500.000

Nicht notierte Wertpapiere

Andere Wertpapiere

Euro

1,8500 % JUBIL.CLO 15-XVI V.17-29 CDO	XS1577944009	EUR	1.500.000	1.500.000
10,6930 % ANCHOR.CAP.EURO. V.22-34 CDO	XS2500008987	EUR	-	1.000.000

Investmentanteile

Gesellschaftseigene Investmentanteile

Euro

INV.HIGH GRADE .CLO.FD.	DE000A2PF0Q5	ANT	-	15.028
-------------------------	--------------	-----	---	--------

■ **Während des Berichtszeitraums abgeschlossene
Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der
Vermögensaufstellung erscheinen**

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
---------------------	------------------------------------	---------------------

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte **EUR** **3.750**

Basiswerte: (VST NEW INDEX MINI F. 230920, VST NEW INDEX MINI F. 231018, VST NEW INDEX MINI F. 231115, VST NEW INDEX MINI F. 231220)

■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

		EUR
		insgesamt
Anteile im Umlauf	1.056.839,9580	
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	7.122.660,72	
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	124.877,50	
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer		0,00
10. Sonstige Erträge	1.016,89	
Summe der Erträge		7.248.555,11
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		0,00
2. Verwaltungsvergütung	-2.509.635,64	
3. Verwahrstellenvergütung	-58.603,53	
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-18.192,97	
5. Sonstige Aufwendungen	-8.853,75	
Summe der Aufwendungen		-2.595.285,89
III. Ordentlicher Nettoertrag		4.653.269,22
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	1.059.757,34	
2. Realisierte Verluste	-740.713,67	
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		319.043,67
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		4.972.312,89
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	3.152.951,59	
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	5.146.878,93	
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		8.299.830,52
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		13.272.143,41

■ Entwicklungsrechnung

	EUR
	insgesamt
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	87.005.687,98
1. Ausschüttung für das Vorjahr	0,00
2. Zwischenausschüttungen	-1.639.336,79
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	6.140.577,10
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	18.170.400,05
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-12.029.822,95
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-120.442,71
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	13.272.143,41
davon nicht realisierte Gewinne	3.152.951,59
davon nicht realisierte Verluste	5.146.878,93
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	104.658.628,99

■ Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	31.03.2021	31.03.2022	31.03.2023	31.03.2024
Vermögen in Tsd. EUR	51.095	63.528	87.006	104.659
Anteilwert in EUR	96,74	94,82	87,98	99,03

■ Verwendungsrechnung

	EUR	EUR
	insgesamt	pro Anteil
Anteile im Umlauf	1.056.839,9580	
I. Für die Ausschüttung verfügbar	6.464.948,44	6,12
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.492.635,55	1,41
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	4.972.312,89	4,70
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	4.846.932,28	4,59
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	4.846.932,28	4,59
III. Gesamtausschüttung	1.618.016,16	1,53
1. Zwischenausschüttung	1.618.016,16	1,53
2. Endausschüttung	0,00	0,00

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure **EUR** **0,00**

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen **99,43 %**
Bestand der Derivate am Fondsvermögen **0,00 %**

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand einer absoluten Value-at-Risk-Grenze ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	-0,87 %
größter potenzieller Risikobetrag	-1,36 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	-1,00 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Die Risikomessung erfolgte im qualifizierten Ansatz durch die Berechnung des Value at Risk (VaR) über das Verfahren der historischen Simulation.

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

Das Value at Risk (VaR) wurde auf einer effektiven Historie von 500 Handelstagen mit einem Konfidenzniveau von 99% und einer unterstellten Haltedauer von 10 Werktagen berechnet.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte **0,97**

Die Angabe zum Leverage stellt einen Faktor dar.

Sonstige Angaben

Anteilwert (EUR) **99,03**

Umlaufende Anteile (STK) **1.056.839,9580**

Angaben zum Bewertungsverfahren gemäß §§ 26-31 und 34 KARBV

Alle Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt (§§ 27, 34 KARBV).

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen (§§ 28, 34 KARBV).

Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem zuletzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen, kündbare Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet (§§ 29, 34 KARBV).

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis gemäß festgelegtem Bewertungszeitpunkt (Vortag oder gleichartig).

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung (§§ 28, 34 KARBV). Andere geeignete Verfahren kann die Verwendung eines von einem Dritten ermittelten Preises sein und unterliegt einer Plausibilitätsprüfung durch die KVG.

Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einem organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in wesentlichem Umfang (mehr als 10 %).

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile:

Investmentanteile	Verwaltungsvergütung ¹⁾
Inv.High Grade .Clo.Fd.	0,58000 % p.a.

¹⁾ Von anderen Kapitalverwaltungsgesellschaften bzw. ausländischen Investmentgesellschaften berechnete Verwaltungsvergütung.

Bei den Angaben zu Verwaltungsvergütungen handelt es sich um den von den Gesellschaften maximal belasteten Prozentsatz.
 Quelle: WM Datenservice, Verkaufsprospekte

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge gezahlt.
 Im Berichtszeitraum wurden keine Rücknahmeabschläge gezahlt.

Transaktionskosten **EUR** **23.476,83**

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) **1,07 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes **1,59 %**

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

Wesentliche sonstige Erträge:

Bestandsprovision (erhalten)	EUR	1.016,58
------------------------------	-----	----------

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen:

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-972.183,67
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager *EUR		-1.537.451,97

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Gebühren externer Dienstleister, z.B. V&R, S&P	EUR	-7.504,80
--	-----	-----------

* Der Betrag kann aufgrund von Auflösungen von im Vorjahr gebildeten Verbindlichkeiten für performanceabhängige Vergütung aufgrund der Performanceentwicklung im Geschäftsjahr positiv sein.

Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2022 betreffend das Geschäftsjahr 2022.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 gezahlten Vergütungen beträgt 4,23 Mio. EUR (nachfolgend „Gesamtsumme“) und verteilt sich auf 41 Mitarbeiter.

Hiervon entfallen 3,37 Mio. EUR auf feste und 0,87 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Die Vergütungsangaben beinhalten dabei neben den an die Mitarbeiter ausgezahlten fixen und variablen Vergütungen individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Mitarbeiter (in Mio. EUR) **EUR 4,23**

davon fix	EUR	3,37
davon variabel	EUR	0,87

Zahl der begünstigten Mitarbeiter inkl. Geschäftsführer: **41**

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2022 von der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (in Mio. EUR)

	EUR	3,50
davon an Geschäftsführer	EUR	1,00
davon an sonstige Führungskräfte	EUR	1,41
davon an Mitarbeiter mit Kontrollfunktion*	EUR	2,18
davon an übrige Risktaker	EUR	0,84

*Hinweis: Soweit zwischen Führungskräften und Mitarbeitern mit Kontrollfunktion Personenidentität besteht, werden die entsprechenden Vergütungen in beiden Positionen und damit doppelt ausgewiesen.

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2022 von der KVG gezahlten Vergütungen an Mitarbeiter in der gleichen Einkommensstufe wie Risktaker (in Mio. EUR): **0,31**

Die Vergütungen der Mitarbeiter folgen einer festgelegten Vergütungspolitik, deren Grundsätze als Zusammenfassung auf der Homepage der Gesellschaft veröffentlicht werden. Sie besteht aus einer festen Vergütung, die sich bei Tarifangestellten nach dem Tarifvertrag und bei außertariflichen Mitarbeitern nach dem jeweiligen Arbeitsvertrag richtet. Darüber hinaus ist für alle Mitarbeiter grundsätzlich eine variable Vergütung vorgesehen, die sich an dem Gesamtergebnis des Unternehmens und dem individuellen Leistungsbeitrag des einzelnen Mitarbeiters orientiert. Je nach Geschäftsergebnis bzw. individuellem Leistungsbeitrag kann die variable Vergütung jedoch auch komplett entfallen. Der Prozess zur Bestimmung der individuellen variablen Vergütung folgt einem einheitlich vorgegebenen Prozess in einer jährlich stattfindenden Beurteilung mit festen Beurteilungskriterien. Zusätzlich werden allen Mitarbeitern einheitlich Förderungen im Hinblick auf vermögenswirksame Leistungen, Altersvorsorge, Versicherungsschutz, öffentlichen Nahverkehr etc. angeboten. Mitarbeiter ab einer bestimmten Karrierestufe haben zudem einen Anspruch auf Gestellung eines Dienstwagens gemäß der geltenden CarPolicy der Gesellschaft.

Die Vergütungspolitik wurde im Rahmen eines jährlichen Reviews überprüft.

Angaben zur Vergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Die Auslagerungsunternehmen haben folgende Informationen veröffentlicht bzw. bereitgestellt:

Infinigon GmbH

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Auslagerungsunternehmen gezahlten Mitarbeitervergütung (EUR)	1.293.248,30
davon feste Vergütung (EUR)	635.248,30
davon variable Vergütung (EUR)	658.000,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen (EUR)	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	10,00

Köln, den 24.07.2024

Monega
Kapitalanlagegesellschaft mbH

Die Geschäftsführung

■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, Köln:

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Infinigon Investment Grade CLO Fonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. April 2023 bis zum 31. März 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. April 2023 bis zum 31. März 2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Dar-

stellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH* abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 24. Juli 2024

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Möllenkamp
Wirtschaftsprüfer

